

1 Titel: Ohne Titel
Beschreibung: Nano 4814 greift aus das Konzept des Karnevals und der Fiesta zurück, das sommers in dieser Gegend allgegenwärtig ist. Seine Menschensäule in zerbrechlichem Gleichgewicht nutzt die vertikale Betonung der Mauer als Untergrund. In dem die seitlichen Schranken begrenzten Raum verflochten sich die beiden Körper und Teile anderer Körper unbequem und schaffen ein Puzzle aus vielfältigen Elementen. Ein Stuhl, ein Messer, ein amputierter Arm, bunte Ballone, Ornamente und ein übertriebener Einsatz bringen Dinge des täglichen Lebens durcheinander und geben eindeutige Hinweise auf ihren Schöpfer.

Autor: Nano 4814
Kontakt: www.nano4814.com
Ort: Apartamentos Inn, Av. de Pere Vaquer, 12. Magaluf

2 Titel: Acumulación de viajes astrales a Mallorca (Anhäufung von Astralreisen nach Mallorca)
Beschreibung: Der Titel nimmt Bezug auf die vielfältigen subjektiven mentalen Erfahrungen, die der Künstler mit Bezug auf Mallorca vor der Landung auf der Insel erlebte. Erlebnisse aus Tagträumen, die der Vorstellungskraft freien Lauf lassen und zu einem Werk absoluter kreativer Freiheit führen, wenngleich sie einem vorgegebenen Thema entspringen. Die Anhäufung von Fragmenten, Elementen und ästhetischen Lösungen werden von den beiden Flächen des Gebäudes getragen. Sie zeigt seinen unverwechselbaren hyperrealistischen Stil, optische Täuschungen, die Detailverliebtheit, Brillanz und den verschwenderischen Einsatz von Mitteln in seinen Verfahren.

Autor: Spok
Kontakt: http://www.spok.es/
Ort: Centro Endesa, Lidl-Parkplatz, Calle Málaga 8. Son Caliu

3 Titel: Ohne Titel
Beschreibung: Erdverbundene bunte Komposition. Der Sonnenuntergang bringt die Fläche einer das Hotel eingrenzenden Mauer zum Leuchten und ergänzt ihren natürlichen Rhythmus durch Licht und Farbe.

Autor: E1000
Kontakt: www.flickr.com/e1000ink
Ort: Hotel Ibersol Son Caliu Mar, Calle Voranova 6. Son Caliu

4 Titel: Ohne Titel
Beschreibung: Eine Figur dringt in die Realität des Raums ein und nutzt seine Struktur für die Schaffung einer neuen Dimension. Die hypothetische Tiefe oder der Raum des Trompe-l'œil vereinfacht seine Form und sublimiert das Ergebnis aus der skeptischen Sicht der Gegenwart.

Autor: E1000
Kontakt: www.flickr.com/e1000ink
Ort: Centro de Servicios Palmanova, C/ Diego Salvá Lezaún o. Nr. Palmanova

5 Titel: Koko
Beschreibung: In sehr einfachen Formen gehaltene Wandmalerei. Sie verteilen sich als lose Objekte über die Wand. In diesem Bild schildert der Künstler eine Art mentaler Landschaft. Geschlossene, organische und sinnliche Formen auf einem flachfarbigen Hintergrund mit schwarzer Begrenzungslinie. Es handelt sich um den Ausdruck autobiografischer Erinnerungen während seiner erlebnisreichen Reise auf die Balearen.

Autor: Maïllo
Kontakt: www.maïlloart.com
Ort: Es Generador, Calle Voranova 8. Son Caliu

6 Titel: Ohne Titel
Beschreibung: Eine formale, abstrakt-konstruktivistische, geometrische Komposition, in der flache rechteckige sowie verschachtelte viereckige Figuren in den verschiedenen Primärfarben Blau, Rot, Gelb mit anderen Sekundärfarben Grün, Magenta und Cyan sowie in den Komplementärfarben Rosa und Mauve kombiniert sind auf der Suche einer fließenden Beziehung zum Umfeld.

Autor: Nuria Mora
Kontakt: www.nuriamora.com
Ort: Hotel Son Caliu Spa Oasis, Av. Son Caliu 8. Son Caliu

7 Titel: Fenómenos aislados (Isolierte Phänomene)
Beschreibung: Der Künstler überträgt die Pflanzen auf die Wand, die sich im Garten des Grundstücks präsent sind, auf dem sich die Mauer befindet. Er schafft ein zeitgenössisches Stilleben, das in der Form eines Spiegels ein betont ästhetisches, begriffliches Vegetationsbild bildet.

Autor: Escif
Kontakt: www.streetagainst.com
Ort: Apartotel Ponent Mar, Calle Marqués de la Torre 9. Son Caliu

8 Titel: Uranio (Uranus)
Beschreibung: Das Werk stellt ikonhaft und poetisch das Universum des Joan Miró in seiner früheren und aktuellen Beziehung mit der Insel Mallorca dar. Es stellt einen Dialog zwischen dem Betrachter und dem Umfeld her und gibt Anlass für vielfältige Lesungen und Interpretationen.

Autor: Escif
Kontakt: www.streetagainst.com
Ort: OMIT Magaluf, Calle Pere Vaquer 1. Magaluf

9 Titel: Catarsi
Beschreibung: Wandmalerei als Ergebnis eines Teiligungsprojekts in drei Phasen unter der Bezeichnung Katharsis: In der ersten Phase malte der Künstler eine Figur, die in Schwarzttönen die Angst darstellte. In der zweiten Phase wurde das Publikum aufgerufen. Dieses schrieb seine Angst mit Wasserballonen, die mit Farbe gefüllt waren und auf die Figur des Monstrums geworfen wurden. In der dritten und letzten Phase schuf der Künstler eine Figur, die den Gegensatz zur ersten darstellt und das Endwerk bildet: heiter und farbenfroh.

Autor: Negrotinto
Kontakt: www.negrotinto.es
Ort: Centro de Servicios Palmanova, Calle Diego Salvá Lezaún o. Nr. Palmanova

10 Titel: He vingut fins aquí per fer-te una besada (Ich bin hierher gekommen, um dir einen Kuss zu geben)
Beschreibung: Lichtinstallation mit dem Text „Ich bin hierher gekommen, um dir einen Kuss zu geben“. Mit diesem Spruch soll an die volkstümliche Tradition des Graffiti erinnert werden, um es mit dem Status als High art zu überhöhen, und zur Ästhetisierung des öffentlichen Raums, da er als Neonleuchte ausgeführt ist. Die Botschaft schafft einen Dialog mit der Bevölkerung, weil sie einen möglichen Treffpunkt für Verliebte, Freunde, Liebhaber und Familien oder einfach nur einen Ort schafft, wo man sagt: „Ich liebe dich“.

Autor: Andrés Senra
Kontakt: www.andressenra.com
Ort: Central Endesa Palmanova, Calle Diego Salvá Lezaún o. Nr. Palmanova

11 Titel: Peseta
Beschreibung: Das Wort Peseta - die spanische Währung bis 2002 - stammt aus dem katalanischen peçeta, „Teilchen“, Verkleinerungsform von peça, „Teil“, das bei der Übernahme in das kastilische Spanisch mit „pesa“, „Waage“, verwechselt wurde. Die Peseta scheint aus dem Gedächtnis und dem Herzen vieler Menschen zu verschwinden, für andere ist sie jedoch ein Dorn

im Fleisch, der die Erinnerung wachhält. Für die einen ist es Politik, für die anderen lediglich ein Andenken, Geschichte usw. Und wiederum für andere etwas, das sie nicht mehr kennengelernt haben. Das Werk ist eine Peseta, die gespenstisch als Moos versinnbildlicht wird, und die aufersteht, um das Vergessen der einen zu heilen und die wehmütige Erinnerung der anderen zu speisen.

Autor: Javier Garló
Kontakt: http://javiergarlo.blogspot.com/
www.facebook.com/yo.garlo
http://javiergarlo.com
Ort: Centro de Servicios Palmanova, Calle Diego Salvá Lezaún o. Nr. Palmanova

12 Titel: Listado de cosas en las que pensar cuando uno está en esta plaza (Liste der Dinge, an die man denken soll, wenn man auf diesem Platz ist)

Beschreibung: Drei großformatige Metallplatten in Katalanisch, kastilischem Spanisch und Englisch, mit einer eingravierten Liste von Dingen, an die man denken soll, wenn man auf diesem Platz ist. Sätze wie: Hast du einmal die Sterne am Tag gesehen? oder: Was bringt dich bitterlich zum Weinen? oder: Kennst du jemanden wirklich Besonderes? Das Projekt appelliert an die Vorstellungskraft der Betrachter. Das Werk besteht nicht nur in dem, was auf den Platten zu lesen ist, auch nicht in dem Umstand, dass man es genau jetzt liest, sondern darin, was die dort anwesenden Personen sich vorstellen können, nachdem sie den Text gelesen haben, sowie die Überlegungen, die sie daraus ableiten können.

Autor: Bartomeu Sastre
Kontakt: http://bartomeusastre.com
Ort: Parkplatz Av. Pedro Vaquer o. Nr.

WERKE 2012

13 Titel: Prototipo de flotabilidad (Prototyp der Schwimmfähigkeit)
Beschreibung: Ein Fendermann mit seinem schweren Rettungsgurt will schwimmen gehen und findet sich paradoxerweise an der Grenze zu seiner eigenen vollständigen Unbeweglichkeit wieder.

Autor: Santiago Morilla
Kontakt: www.santiagomorilla.com
Ort: Centro de Servicios Palmanova, Calle Diego Salvá Lezaún o. Nr. Palmanova

14 Titel: El laberint d'Icar (Das Labyrinth des Ikarus)

Beschreibung: Das Werk wurde im Rahmen des I. Art&MindGame-Festivals realisiert, das vom Schachspielerverein der Balearen in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung Calvià im April 2013 veranstaltet wurde.

Autor: Marc Peris i Carratalà (SOMA)
Kontakt: http://somarc.blogspot.com/
https://www.facebook.com/pages/Somart/236851276342936
Ort: Polideportivo Magaluf. Av. Las Palmeras 23. Magaluf

15 Titel: El sueño de un recuerdo (Der Traum einer Erinnerung)
Beschreibung: Eine große Komposition aus Farben und Formen, die den Betrachter einladen, das Werk visuell von einer Seite bis zur anderen abzugehen, bis zur Entdeckung eines Mädchens, das zur Unendlichkeit blickt und eine Schleppe aus Erinnerungen hinter sich lässt, die sich in Träume verwandeln.

Autor: Ramón Pérez Sendra
Kontakt: www.rpsendra.blogspot.com
Ort: Apartamentos Playas Cas Saboners, Av. Cas Saboners 7. Palmanova

16 Titel: Fondo marino (Meeresboden)
Beschreibung: Darstellung eines Meeresbodens mit prähistorischen Arten.

Autoren: Moisés Lozano und Kike del Río
Kontakt: www.aerosolwork.com
Ort: Es Generador, Calle Voranova 8. Son Caliu

17 Titel: Boamistura Selbstportrait
Beschreibung: Selbstportrait in schwarzer Plastikfarbe. Boa Mistura wollte eine Hommage an Magaluf schaffen, weil sie an den Wänden unterhalb dieses Werks ein Mauerchen befindet, an dem sie das erste Mal als Kollektiv während des Hip-Hop-Festivals in Calvià gemalt hatten.

Autoren: Boa Mistura
Kontakt: www.boamistura.com
https://www.facebook.com/boamistura
Ort: Colegio Ca's Saboners, Calle dels Coloms 15. Magaluf

BET ART CALVIÀ

Palmanova,
Son Caliu, Magaluf

Route I



Wir stellen die erste Route entlang urbaner Kunst in Calvià vor. Sie verläuft durch die Ortskerne von Palmanova - Son Caliu - Magaluf. Diese Route umfasst die folgenden Werke: einerseits die im Jahr 2012 ausgeführten Werke der Künstler Santiago Morilla, Boa Mistura, Ramón Pérez Sendra, Moisés Lozano und Kike del Río, zusammen mit dem Werk von Soma im Rahmen des I. Art&MindGame-Festivals. Andererseits die im Jahr 2013 ausgeführten Werke, an denen folgende Künstlerinnen und Künstler beteiligt waren: Escif und Nuria Mora, mit Pilar Rubí und Magda Albis als Kuratorinnen, Spok und Nano 4814, mit Cristina Anglada als Kuratorin, sowie Maïllo und E1000, kuratiert durch Tolo Cañellas. Schließlich die Werke der in freier Ausschreibung ausgewählten Werke der Künstler Llorenç Balaguer „Negrotinto“, Javier Garló, Andrés Senra und Bartomeu Sastre.

Das Projekt BetArt Calvià wurde von der Stiftung Calvià in Zusammenarbeit mit dem Dezernat für Kultur der Gemeinde Calvià durchgeführt. Es soll ein Labor urbaner Kunst in ständiger Entwicklung darstellen, in dem die Kunst sich im öffentlichen Raum darstellt, auf der Suche nach Interaktion und in dem die Werke und ihre Schöpfer in Dialog mit den Bürgern und Besuchern treten. Sein Fernziel ist die Einrichtung eines Open-Air-Museums in der Gemeinde Calvià.

In künftigen Ausgaben werden verschiedene Routen durch das gesamte Gemeindegebiet mit leicht zu folgenden Strecken zusammengestellt werden. Sie sollen den Wert der Gemeinde Calvià darstellen, indem die öffentlichen und privaten Räume mit Werken von Künstlern verschönert werden, die Mauern und Wände als ihre Leinwand verwenden. ■



Weiterführende Info zu BetArt auf:
■ **Twitter:** @culturacalvia
■ **Facebook:** https://www.facebook.com/Betartcalvia
■ **Pinterest:** http://www.pinterest.com/culturacalvia/betart-calvi%C3%A0-betartcalvi%C3%A0/
■ **http://goo.gl/maps/NYiRb**
■ **Instagram:** #BetArtCalvià



BET ART CALVIÀ



ARTISTES:
ARTISTAS:
ARTISTS:
KÜNSTLER:

- 1 Nano 4814
- 2 Spok
- 3/4 E1000
- 5 Maíllo
- 6 Núria Mora
- 7/8 Escif
- 9 Negrotinto
- 10 Andrés Senra
- 11 Javier Garló
- 12 Bartomeu Sastre
- 13 Santiago Morilla
- 14 SOMA
- 15 Ramón Pérez Sendra
- 16 Moisés Lozano & Kike del Río
- 17 Boa Mistura